

# GFS-Richtlinien im Fach Geographie

Klassen 7-10

Stand: Januar 2020



## Rahmenbedingungen für den Vortrag

- Das Themengebiet muss aus den unterrichteten Themen (siehe Bildungsplan) stammen. Der Vortrag sollte zeitlich im Schuljahr so liegen, dass er in den Unterrichtsverlauf passt. Das Thema sollte den Unterrichtsinhalten nah sein und eine Vertiefung derer sein, z.B. ein Fallbeispiel.
- Der Vortrag soll zwischen 10 und 20 Minuten dauern und mit Hilfe des Computers (z.B. PowerPoint, Prezi) gehalten werden. Für eine anschließende Frage- und Diskussionsrunde sollte Zeit eingeplant werden. In Geographie ist bei fast allen Themen eine räumliche Verortung (Karte) unumgänglich. Ein Vortrag sollte immer mit einer Gliederung und Einleitung beginnen, und mit einem Fazit enden.

## Fristen

- Das Thema muss mit dem Fachlehrer bis zu den Herbstferien abgesprochen und der geplante Zeitraum im Klassenbuch eingetragen werden. Im einstündigen Fach sollten insgesamt nicht mehr als ca. 5 SchülerInnen pro Klasse ihre GFS in Geographie halten.
- Eine Gliederung des Vortrags muss dem Fachlehrer spätestens 1 Woche vor dem Vortrag vorliegen.
- Das Handout muss dem Fachlehrer nach Absprache rechtzeitig früh vorliegen, dass er dieses in ausreichender Menge für die Klasse vervielfältigen kann.

## Bewertung der GFS, Zusammensetzung der Note

- 70% Inhalt und Sachwissen, Verwendung der Fachsprache, Quellen, Medien
- 20% Vortragsweise, Präsentation und Vermittlung
- 10% Handout: Reduktion auf das Nötigste
- Die GFS muss eine Eigenleistung sein und darf keine undokumentierten Quellen nutzen. Sollte sich der Verdacht eines Plagiats bestätigen, wird die GFS mit der Note 6 bewertet.